

SP MASKINER MIT NEUEM STÜTZPUNKT

Küpper in Monschau ist Servicepartner des schwedischen Herstellers

Wenn ein Produkt gut ist, am Markt eingeführt und es sich fast von selbst verkauft, gehört dazu auch immer ein leistungsstarker Service und eine Ersatzteilversorgung, die nach Möglichkeit schon „gestern“ das Teil in den Versand gegeben hat, das morgen erst defekt ist. Beim Aggregathersteller SP Maskiner weiß man das und baut darum das Servicenetz in Deutschland aus.



Rolf Küpper (zweiter von rechts) und seine Ehefrau Sandra mit einem Teil der Belegschaft vor dem neuen Gremo/Eco Log. Fotos: Dieter Biernath, Werk (2).

Das Unternehmen Küpper Agrar im Monschauer Ortsteil Konzen ist seit dem 1. April 2022 neuer Servicepartner des schwedischen Aggregatherstellers SP Maskiner in Ljungby. Anders Haag, zuständig für den Verkauf von SP-Harvesterköpfen in Mitteleuropa, hatte sich diese Firma ausgesucht, die seiner Ansicht nach sehr gute Voraussetzungen für diesen Job mitbrachte.

Mehrere Standbeine

Mit der Forstbranche kennt Küpper Agrar sich aus. Seit 2015 ist das Unternehmen als Gremo-Servicepartner tätig und hat einige interessante Umbauten für Gremo-Forwarder getätigt. Seit dem Zusammenschluss von Eco Log/Gremo im Jahr 2020 ist das Unternehmen auch Servicepartner von WFW Waldburg Forstmaschinen in

Wolfegg. Seit Juni 2020 besteht die Partnerschaft mit WFW. Ursprünglich wurden im Unternehmen Land- und Forstmaschinen repariert und verkauft, und zwar Case-IH und Steyr. Eine Partnerschaft mit den Traktorenherstellern besteht seit 2012. Küpper ist auch im Metallbau tätig und betreibt als zweites Standbein Lohnfertigung für Industriebetriebe. Die Werkstattausrüstung bei Küpper kann sich sehen lassen. Dreh- und Angelpunkt ist eine CNC-Fräse, mit der Bauteile bis zu sechs Meter Länge bearbeitet werden können. Seit 1996 gibt es Küpper in Simmerath. 2006 siedelte man nach Konzen bei Monschau um. Der nächste Schritt ist schon geplant. Es wird eine

Betriebserweiterung stattfinden, zu diesem Zweck hat man im Gewerbegebiet in Simmerath ein 6.000 Quadratmeter großes Grundstück gekauft.

Forstumbauten

Ein weiterer Zweig des Unternehmens ist der Spezialumbau von Forstmaschinen. Küpper hat schon Forwarder so umgebaut, dass Kurz- und Langholz abwechselnd gerückt werden können, wobei der Umbau vom Kurzholzforwarder zum Klemmbankschlepper maximal zwei Minuten dauern soll. Als Schmankerl wurde eine Seilwinde im hinteren Rahmenbereich eingebaut, deren



Von links: Rolf Küpper, Claes Wallenborg, Anders Haag und Sandra Küpper bei der Vertragsunterzeichnung.



Als die Verträge zwischen SP Maskiner und Küpper unterschrieben wurden, schulte SP-Servicetechniker Anders Svensson schon die Küpper-Mitarbeiter.